

Sehr geehrte Nutzer, wenn Sie bei der Nutzung der Dienste im Rahmen der Nutzung der JABLOTRON Cloud Personenbezogene Daten anderer Personen als deren Verantwortlicher erheben und verarbeiten **(z.B. wenn Sie die Speicherung von Foto- oder Videoaufnahmen in der JABLOTRON Cloud nutzen, wenn Sie anderen Nutzern der JABLOTRON Cloud nicht nur im Rahmen ausschließlich persönlicher oder häuslicher Aktivitäten Zugang zu Ihren Geräten gewähren, oder wenn Sie ein Installationspartner sind, der das Modul MyCOMPANY oder ein Partner, der das Modul JA PARTNER nutzt (einschließlich ARC),** unterliegen Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr **(DSGVO) der Verpflichtung, bei der Verarbeitung dieser Daten einen Datenverarbeitungsvertrag abzuschließen, wenn Sie eine andere Person (Auftragsverarbeiter) mit der Verarbeitung dieser Daten beauftragen. Als JABLOTRON Cloud-Anbieter ist JABLOTRON CLOUD Services eine solche Person in Bezug auf Sie.**

Zu diesem Zweck wird im Folgenden der Text des Verarbeitungsvertrags wiedergegeben, den Sie nach dessen Akzeptanz mit unserem Unternehmen für die Verarbeitung der betreffenden Personenbezogenen Daten in der JABLOTRON Cloud abschließen. Sollten Sie Vorbehalte gegen den Inhalt des Vertrages haben, wenden Sie sich bitte an folgende Adresse support@jablotron.cz.

Wenn Sie einem anderen Nutzer den Zugriff auf Ihr Gerät gestatten und ihm dadurch Zugang zu den von diesem Gerät gespeicherten Personenbezogenen Daten gewähren, oder wenn Sie einer anderen Person Zugangsdaten zu Ihrem Konto mitteilen und ihr dadurch Zugang zu den in der JABLOTRON Cloud unter Ihrem Konto gespeicherten Personenbezogenen Daten gewähren, sind Sie verpflichtet, diese Person spätestens zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie ihr Ihre Zugangsdaten mitteilen, über die Verpflichtungen zum Schutz Personenbezogener Daten zu informieren, die sich aus den ANB, dem Verarbeitungsvertrag und den Anwendbaren Vorschriften ergeben.

NUTZER, DIE BEI DER NUTZUNG DER DIENSTE IM RAHMEN DER JABLOTRON CLOUD KEINE PERSONENBEZOGENEN DATEN ANDERER PERSONEN VERARBEITEN BZW. DIES NUR IM RAHMEN EINER AUSSCHLIESSLICH PERSÖNLICHEN ODER HÄUSLICHEN TÄTIGKEIT TUN, SCHLIESSEN MIT UNSEREM UNTERNEHMEN KEINEN VERTRAG ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN AB.

VERTRAG ÜBER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

abgeschlossen gemäß Artikel 28 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (DatenschutzGrundverordnung) in der jeweils geltenden Fassung (im Folgenden „**DSGVO**“ genannt); dieser Vertrag wird im Folgenden auch nur „**Vertrag**“ genannt

1. VERTRAGSPARTEIEN UND IHRE STELLUNG

1.1. Vertragsparteien sind die Firma **JABLOTRON CLOUD Services s.r.o.**, IdNr.: 047 86 645, mit Sitz in U Přehradý 3204/61, Mšeno nad Nisou, 466 02 Jablonec nad Nisou, Tschechische Republik, eingetragen im Handelsregister des Kreisgerichts in Ústí nad Labem, Abteilung C, Nummer 36983, als Auftragsverarbeiter personenbezogener Daten (im Folgenden „**Auftragsverarbeiter**“ genannt) und der Nutzer gemäß den Allgemeinen Nutzungsbedingungen der JABLOTRON Cloud (im Folgenden „**ANB**“ genannt) als Verantwortlicher für Personenbezogene Daten (im Folgenden „**Verantwortlicher**“ genannt).

2. ZWECK UND GEGENSTAND DES VERTRAGS

2.1. Zweck dieses Vertrags ist es, die ordnungsgemäße und rechtmäßige Verarbeitung Personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter für den Verantwortlichen zu gewährleisten und insbesondere die Verarbeitung auf der Grundlage dokumentierter Anweisungen des Verantwortlichen sicherzustellen.

- 2.2. Der Verantwortliche erhebt oder verarbeitet Personenbezogene Daten bei der Verwendung seines Kontos oder bei der Nutzung der Dienste oder im Zusammenhang damit. Gegenstand dieses Vertrags ist die Verpflichtung des Auftragsverarbeiters, die nachstehend aufgeführten Personenbezogenen Daten für den Verantwortlichen gemäß den Bedingungen und Anweisungen des Verantwortlichen zu verarbeiten, sowie die entsprechende Verpflichtung des Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter alle erforderlichen Anweisungen ordnungsgemäß und rechtzeitig zu erteilen. Dieser Vertrag wird als unentgeltlich abgeschlossen.
- 2.3. Die betreffenden Personenbezogenen Daten werden von der Software, den Modulen und den Anwendungen erfasst, die der Verantwortliche innerhalb der JABLOTRON Cloud bei der Nutzung bestimmter Dienste und bei der Nutzung der mit den Diensten verbundenen Geräte nutzt.
- 2.4. Der Umfang und die Art der Personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden, sowie die Kategorien der betroffenen Personen, deren Personenbezogene Daten verarbeitet werden, und der Zweck der Verarbeitung sind nachstehend in diesem Vertrag aufgeführt.
- 2.5. Zweck der Verarbeitung. Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die zur Verfügung gestellten Personenbezogenen Daten nur zum Zwecke der Bereitstellung der vom Verwalter genutzten Dienste auf der Grundlage einer besonderen vertraglichen Vereinbarung zwischen den Parteien, deren Inhalt in den Allgemeinen Nutzungsbedingungen der JABLOTRON Cloud, denen der Verantwortliche zusammen mit dem Abschluss dieses Vertrags zugestimmt hat, sowie in den jeweiligen Bedingungen für die Bereitstellung der einzelnen Dienste festgelegt ist. Der Zweck der Verarbeitung wird somit durch die Entscheidung des Verantwortlichen über die Nutzung der einzelnen Dienste bestimmt. Sofern die in diesem Vertrag verwendeten Begriffe im Vertrag nicht definiert sind, haben die in den ANB bzw. den geltenden Bedingungen für die Bereitstellung der einzelnen Dienste festgelegte Bedeutung.
- 2.6. Umfang der Verarbeitung. Der Umfang der Verarbeitung richtet sich nach den technischen Möglichkeiten der JABLOTRON Cloud, den Funktionen und Einstellungen des jeweiligen vom Verantwortlichen genutzten Dienstes. Die JABLOTRON Cloud umfasst eine Datenbank für die Erfassung und Verarbeitung Personenbezogener Daten, die für die Bereitstellung der einzelnen Dienste durch den Auftragsverarbeiter an den Verantwortlichen gemäß den ANB erforderlich sind.
- 2.7. Art der Verarbeitung. Die Verarbeitung besteht in der automatischen Speicherung von Daten, die Personenbezogene Daten enthalten, in der JABLOTRON Cloud, in ihrer Sicherung, Wiederherstellung und der Gewährung des Zugangs zu diesen Daten für berechtigte Personen in Übereinstimmung mit den ANB und den technischen Einstellungen der JABLOTRON Cloud.

3. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN IM RAHMEN DES MYJABLOTRON-DIENSTES

- 3.1. Der Zweck der Verarbeitung Personenbezogener Daten für den Verantwortlichen bei dem MyJABLOTRON-Dienst ist:
- 3.1.1. technische Bereitstellung der Möglichkeit für den Verantwortlichen, anderen Nutzern Zugriff auf seine Geräten zu gewähren;
 - 3.1.2. Verarbeitung der von den Geräten des Verantwortlichen aufgenommenen Fotos entsprechend den Einstellungen der einzelnen Geräte; und
 - 3.1.3. Verarbeitung von Ereignissen, die von einzelnen Geräten in der JABLOTRON Cloud eingehen.
- 3.2. Bei der Nutzung des Moduls MyCOMPANY ist der Zweck der Verarbeitung Personenbezogener Daten folgender:
- 3.2.1. Verwaltung von Geräten der Endnutzer;
 - 3.2.2. Verwaltung des Kundenportfolios;
 - 3.2.3. Kommunikation oder Handlungen des Verantwortlichen gegenüber dem Auftragsverarbeiter und/oder Verbundenen Personen;

- 3.2.4. Zugang zu Ressourcen des technischen Supports des Anbieters und Verbundener Personen, einschließlich technischer Materialien und Software-Tools für die Einrichtung und Wartung der Geräte;
- 3.2.5. Verwaltung von Installationsangeboten für Geräte;
- 3.2.6. Inanspruchnahme von Bonusangeboten, Bestellung von Geräten und Diensten beim Verwalter oder bei Verbundenen Personen.
- 3.3. Bei der Nutzung des Moduls JA PARTNER ist der Zweck der Verarbeitung Personenbezogener Daten:
 - 3.3.1. Einrichtung, Aktivierung, Konfiguration und gegebenenfalls Deaktivierung und Kündigung der Konten von Installationspartnern, Errichtern und, in einigen Fällen, Endnutzern;
 - 3.3.2. Registrierung von Geräten in der JABLOTRON Cloud bzw. deren Deaktivierung;
 - 3.3.3. Einrichten oder Beenden der Kommunikation der in der JABLOTRON Cloud registrierten Geräte;
 - 3.3.4. Fernkonfiguration von Geräten;
 - 3.3.5. Remote-Durchführung von Aufgaben für Installationspartner und deren kooperierende Errichter sowie Endnutzer;
 - 3.3.6. anderen Nutzern die Befugnis zu erteilen, Konten für Endnutzer und andere Personen einzurichten, wenn der Auftragsverarbeiter dies mit dem Verantwortlichen vereinbart hat;
 - 3.3.7. Funktionieren des Dienstes Alarm Receiving Center (ARC);
 - 3.3.8. Ermöglichung des Zugangs zu den Ressourcen des technischen Supports des Anbieters und der Verbundenen Personen;
 - 3.3.9. Bereitstellung von Informationen über die Verfügbarkeit der einzelnen Dienste der JABLOTRON Cloud.
- 3.4. Im Rahmen der Bereitstellung des MyJABLOTRON-Dienstes für den Verantwortlichen verarbeitet der Auftragsverarbeiter je nach den Einstellungen des Kontos des Verantwortlichen sowie der Art und dem Umfang der Nutzung des Dienstes durch den Verantwortlichen:
 - 3.4.1. folgende Typen Personenbezogener Daten:
 - 3.4.1.1. ID eines anderen Nutzers, dem der Verantwortliche Zugriff auf das Gerät gewährt hat;
 - 3.4.1.2. E-Mail-Adresse eines anderen Nutzers, dem der Verantwortliche Zugriff auf das Gerät gewährt hat; und
 - 3.4.1.3. fotografische Aufzeichnungen aus dem Gerät (Aussehen einer natürlichen Person);
 - 3.4.1.4. Aufzeichnungen der vom Gerät erfassten Ereignisse,
 - 3.4.2. folgender Betroffenen Personen:
 - 3.4.2.1. ein anderer Nutzer, dem der Verantwortliche Zugriff auf das Gerät gewährt hat;
 - 3.4.2.2. eine vom Gerät erfasste natürliche Person;
 - 3.4.2.3. die natürliche Person, die mit dem Gerät umgegangen ist.
- 3.5. Für den Fall, dass der Verantwortliche auch das Modul MyCOMPANY innerhalb des MyJABLOTRONDienstes nutzt, verarbeitet der Auftragsverarbeiter im Rahmen der Bereitstellung des MyJABLOTRON-Dienstes, je nach den Kontoeinstellungen des Verantwortlichen und der Art und Weise, in der der Verantwortliche den Dienst nutzt:
 - 3.5.1. folgende Typen Personenbezogener Daten:
 - 3.5.1.1. Vorname und Name;
 - 3.5.1.2. Geburtsdatum;

- 3.5.1.3. Telefonnummer;
- 3.5.1.4. Adresse;
- 3.5.1.5. E-Mail-Adresse;
- 3.5.1.6. IdNr.;
- 3.5.1.7. UID-Nr.;
- 3.5.1.8. Telefonnummer der Zentrale des Gerätes;
- 3.5.1.9. Registriercode der Zentrale des Gerätes;
- 3.5.1.10. IP-Adresse;
- 3.5.1.11. ID des Nutzers;
- 3.5.1.12. Fotos des Objekts, einschließlich des physischen Aussehens der darauf abgebildeten Personen;
- 3.5.1.13. GPS des bewachten Objekts;
- 3.5.1.14. Adresse des bewachten Objekts;
- 3.5.1.15. Beschreibung des bewachten Objekts;
- 3.5.1.16. Kfz-Kennzeichen des Fahrzeugs,
- 3.5.2. folgender Betroffenen Personen:
 - 3.5.2.1. natürliche Person - potentieller Kunde des Verantwortlichen;
 - 3.5.2.2. natürliche Person - Kunde des Verantwortlichen;
 - 3.5.2.3. natürliche Person - Mitarbeiter des Verantwortlichen.
- 3.6. Für den Fall, dass der Verantwortliche auch das Modul JA PARTNER innerhalb des MyJABLOTRONDienstes nutzt, verarbeitet der Auftragsverarbeiter im Rahmen der Bereitstellung des MyJABLOTRON-Dienstes, abhängig von den Kontoeinstellungen des Verantwortlichen und der Art und Weise, in der der Verantwortliche den Dienst nutzt:
 - 3.6.1. folgende Typen Personenbezogener Daten:
 - 3.6.1.1. Vorname und Name;
 - 3.6.1.2. Geburtsdatum;
 - 3.6.1.3. Telefonnummer;
 - 3.6.1.4. Adresse;
 - 3.6.1.5. E-Mail-Adresse;
 - 3.6.1.6. IdNr.;
 - 3.6.1.7. UID-Nr.;
 - 3.6.1.8. Telefonnummer der Zentrale des Gerätes;
 - 3.6.1.9. Registriercode der Zentrale;
 - 3.6.1.10. IP-Adresse;
 - 3.6.1.11. ID des Nutzers;
 - 3.6.1.12. GPS des bewachten Objekts;
 - 3.6.1.13. Adresse des bewachten Objekts;
 - 3.6.1.14. Beschreibung des bewachten Objekts;
 - 3.6.1.15. Kfz-Kennzeichen des Fahrzeugs;
 - 3.6.1.16. physisches Aussehen der Personen;

- 3.6.1.17. Videoaufnahmen, die vom Gerät gemacht wurden;
- 3.6.1.18. physisches Aussehen der aufgenommenen Personen; und
- 3.6.1.19. im Falle der Nutzung des ARC-Dienstes auch Fotos des Objekts, einschließlich des physischen Aussehens der darauf abgebildeten Personen;
- 3.6.2. folgender Betroffenen Personen:
 - 3.6.2.1. natürliche Person - potentieller Kunde des Verantwortlichen;
 - 3.6.2.2. natürliche Person - Kunde des Verantwortlichen;
 - 3.6.2.3. natürliche Person - Mitarbeiter des Verantwortlichen.

4. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN IM RAHMEN DER VIDEODIENSTE

- 4.1. Der Zweck der Verarbeitung Personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Erfassung von Videosequenzen und anderen Aufzeichnungen durch die Videodienste (derzeit LIVE, LIVE+, RECORD3 und RECORD7) besteht darin, die Informationen und Aufzeichnungen zur Identifizierung von natürlichen Personen im Zusammenhang mit bestimmten von der Kamera erfassten Handlungen auf der Grundlage der Aktivierung des Aufzeichnungssystems gemäß den Einstellungen des Verantwortlichen zu verwenden.
- 4.2. Im Rahmen der Bereitstellung Videodienste verarbeitet der Auftragsverarbeiter je nach den Einstellungen des Kontos des Verantwortlichen sowie der Art der Nutzung des Dienstes durch den Verantwortlichen:
 - 4.2.1. folgende Typen Personenbezogener Daten:
 - 4.2.1.1. Videoaufzeichnungen, die das physische Aussehen von Personen in den überwachten Räumlichkeiten festhalten;
 - 4.2.1.2. Daten über die Bewegung und den Aufenthaltsort von Personen;
 - 4.2.1.3. Kfz-Kennzeichen der Fahrzeuge;
 - 4.2.1.4. ID des Nutzers;
 - 4.2.1.5. Standort des Gerätes;
 - 4.2.1.6. MAC-Adresse des Gerätes;
 - 4.2.1.7. Gerätename,
 - 4.2.2. folgender Betroffenen Personen:
 - 4.2.2.1. eine natürliche Person, deren physisches Aussehen von dem Gerät des Verantwortlichen erfasst wurde.

5. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN IM RAHMEN DES FAHRTENBUCH-DIENSTES

- 5.1. Zweck der Verarbeitung Personenbezogener Daten im Rahmen des Fahrtenbuch-Dienstes ist in erster Linie der Schutz und die Verwaltung von Eigentum oder die Führung von Fahrtenbüchern nach steuerrechtlichen, arbeitsmedizinischen oder sonstigen allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften.
- 5.2. Im Rahmen der Bereitstellung des Fahrtenbuch-Dienstes verarbeitet der Auftragsverarbeiter je nach den Einstellungen des Kontos des Verantwortlichen sowie der Art der Nutzung des Dienstes durch den Verantwortlichen:
 - 5.2.1. folgende Typen Personenbezogener Daten:
 - 5.2.1.1. Daten des Fahrtenbuchs und ihr Verlauf;
 - 5.2.1.2. Fahrzeugbetriebsdaten, einschließlich Standortdaten;
 - 5.2.1.3. Vor- und Nachname der Person, der das Fahrzeug anvertraut wurde,
 - 5.2.2. folgender Betroffenen Personen:

5.2.2.1. natürliche Person, die ein Fahrzeug benutzt, für das der Verantwortliche den Fahrtenbuch-Dienst nutzt.

6. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN IM RAHMEN DER DIENSTLEISTUNG BENACHRICHTIGUNG

6.1. Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Dienstleistung Benachrichtigung besteht darin, den Nutzer und andere vom Nutzer ausgewählte natürliche Personen über Ereignisse, die vom Gerät registriert wurden, mittels einer Benachrichtigung per SMS, Sprachmitteilung, Push-Benachrichtigung oder E-Mail zu informieren.

6.2. Der Verarbeiter verarbeitet die Benachrichtigung im Rahmen der Bereitstellung des Dienstes in Abhängigkeit von den Einstellungen des Kontos des Verantwortlichen und der Art der Nutzung des Dienstes durch den Verantwortlichen:

6.2.1 folgende Typen der Personenbezogenen Daten:

6.2.1.1. Telefonnummer;

6.2.1.2. E-Mail

6.2.2. dieser Datensubjekte:

6.2.2.1. natürliche Person, deren Kontaktangabe der Verantwortliche für die Zusendung der Benachrichtigung angeführt hat.

6.7. PFLICHTEN DES VERANTWORTLICHEN

67.1. Der Verantwortliche verpflichtet sich:

67.1.1. nur Personenbezogene Daten zu verarbeiten, für die er eine rechtmäßige Grundlage gemäß den einschlägigen Anwendbaren Vorschriften hat;

67.1.2. nur Personenbezogene Daten zu erheben und zu verarbeiten, die richtig und für den angegebenen Zweck relevant sind und sich in dem für die Erfüllung des angegebenen Zwecks erforderlichen Rahmen bewegen;

67.1.3. ihrer Informationspflicht gegenüber allen Betroffenen Personen, deren Personenbezogene Daten verarbeitet werden, nachzukommen und den Betroffenen Personen alle Informationen in knapper, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form und in klarer und einfacher Sprache bereit zu stellen und alle Offenlegungen, die in der DSGVO und anderen Anwendbaren Vorschriften vorgeschrieben sind, vorzunehmen;

67.1.4. als Ansprechpartner für die Betroffenen Personen aufzutreten und zu handeln;

67.1.5. Verantwortung für die Handlungen der Personen zu tragen, denen er eine Zugangsberechtigung für sein Konto und die einzelnen Anwendungen erteilt hat, insbesondere dafür, dass diese in Übereinstimmung mit den Anwendbaren Bestimmungen, diesem Vertrag und den ANB handeln.

7.8. PFLICHTEN DES AUFTRAGSVERARBEITERS

78.1. Der Auftragsverarbeiter verpflichtet sich:

78.1.1. Personenbezogene Daten nur auf der Grundlage dokumentierter Anweisungen des Verantwortlichen in Form seiner Einstellungen im Konto und im Rahmen der technischen Möglichkeiten der JABLOTRON Cloud zu verarbeiten;

78.1.2. die Vertraulichkeit der verarbeiteten Personenbezogenen Daten zu wahren, insbesondere sie nicht an andere Personen als die Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters oder andere berechnete Personen, die mit der Verarbeitung Personenbezogener Daten gemäß diesem Vertrag betraut sind, offenzulegen, zu verbreiten oder zu übertragen;

- 78.1.3. sicherzustellen, dass alle an der Verarbeitung beteiligten Personen, einschließlich der Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters und anderer Auftragsverarbeiter, zur Vertraulichkeit verpflichtet sind;
- 78.1.4. unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung solche technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen, die es dem Verantwortlichen ermöglichen, die Rechte der Betroffenen Personen zu achten und die Sicherheit der verarbeiteten Personenbezogenen Daten zu gewährleisten, insbesondere um einen unbefugten oder versehentlichen Zugang zu den Personenbezogenen Daten oder deren Veränderung, Zerstörung oder Verlust, unbefugte Weitergabe, sonstige unbefugte Verarbeitung oder sonstigen Missbrauch zu verhindern, und um alle Verpflichtungen des Auftragsverarbeiters gemäß den Anwendbaren Vorschriften zum Schutz Personenbezogener Daten während der Verarbeitung der Daten jederzeit personell und organisatorisch sicherzustellen;
- 78.1.5. Aufzeichnungen über die Verarbeitung zu führen;
- 78.1.6. die Ergebnisse der Verarbeitung und alle Datenträger, die Personenbezogene Daten enthalten, zu vernichten und vorhandene Kopien spätestens einen Monat nach Beendigung dieses Vertrags zu löschen, mit Ausnahme von Personenbezogenen Daten, die in Sicherungskopien enthalten sind, die nicht durchsucht werden können, ohne dass die Daten wiederhergestellt werden, und für die eine eigene Lösungsfrist gilt, oder von Personenbezogenen Daten, zu deren Verarbeitung er gesetzlich berechtigt ist;
- 78.1.7. den Verantwortlichen unverzüglich zu benachrichtigen, wenn er feststellt, dass der Verantwortliche gegen seine Verpflichtungen aus den Anwendbaren Vorschriften zum Schutz Personenbezogener Daten verstößt;
- 78.1.8. auf Ersuchen des Verantwortlichen jederzeit ein Audit oder eine Inspektion in Bezug auf die Verarbeitung Personenbezogener Daten zuzulassen, wobei dieser Schritt zu einem Stundensatz gemäß der aktuellen Preisliste des Auftragsverarbeiters in Rechnung gestellt wird;
- 78.1.9. dem Verantwortlichen Unterstützung bei der Einhaltung der Verpflichtungen aus den Artikeln 32 bis 36 der DSGVO (insbesondere Sicherheit der Verarbeitung, Meldung von Verstößen, Datenschutz-Folgenabschätzung und vorherige Konsultation) zu gewähren;
- 78.1.10. dem Verantwortlichen alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die erforderlich sind, um nachzuweisen, dass die in Artikel 28 der DSGVO genannten Verpflichtungen eingehalten wurden, und Audits, einschließlich Inspektionen, durch den Verantwortlichen oder einen anderen von ihm beauftragten Prüfer zuzulassen und zu diesen Audits beizutragen.
- 78.2. Der Auftragsverarbeiter muss zumindest die folgenden technischen und organisatorischen Maßnahmen sicherstellen:
 - 78.2.1. Schutz der Zugriffsrechte auf Personenbezogene Daten in der JABLOTRON Cloud, so dass Unbefugte keinen Zugang zu den Personenbezogenen Daten erhalten und diese nicht nutzen können;
 - 78.2.2. regelmäßige Datensicherung der Personenbezogenen Daten in der JABLOTRON Cloud;
 - 78.2.3. angemessene Maßnahmen zum Schutz vor Datenverlust, Nichtverfügbarkeit von Daten oder Malware;
 - 78.2.4. Verschlüsselung von Daten, die Personenbezogene Daten enthalten, und, falls eine Verschlüsselung für einige Daten nicht möglich ist, dann Festlegung von Zugangs- und anderen Berechtigungsrichtlinien;
 - 78.2.5. Einführung und laufende Überprüfung (Audit) von Maßnahmen zur Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der JABLOTRON Cloud und der bereitgestellten Dienste;
 - 78.2.6. Ergreifung und kontinuierliche Überprüfung (Audit) von Maßnahmen zur Sicherstellung der rechtzeitigen Verfügbarkeit und des Zugangs zu Personenbezogenen Daten im Falle eines physischen oder technischen Zwischenfalls;

- 78.2.7. Einrichtung und Überprüfung (Audit) von Prozessen zur regelmäßigen Prüfung, Bewertung und Beurteilung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung der JABLOTRON Cloud und der bereitgestellten Dienste;
- 78.2.8. die Aufbewahrung aller Speichermedien für Personenbezogene Daten in einer abgeschlossenen Umgebung, die ausreichend vor dem physischen Zugriff Unbefugter geschützt ist, einschließlich der Räumlichkeiten, in denen sich die Server befinden, auf denen die Daten mit Personenbezogenen Daten gespeichert sind;
- 78.2.9. Gewährleistung des Zugangs zu den auf elektronischen Datenträgern gespeicherten Personenbezogenen Daten ausschließlich für berechtigte Personen und ausschließlich über individuelle Anmeldedaten, die nachweislich an berechtigte Personen ausgegeben wurden, und mit einer Aufteilung der Benutzerrollen entsprechend der Berechtigung der Personen, die auf die Personenbezogenen Daten zugreifen;
- 78.2.10. Ermöglichung des Fernzugriffs auf Personenbezogene Daten nur von sicheren Endgeräten über verschlüsselte Kommunikation.

8.9. SONSTIGE VEREINBARUNGEN ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

- 89.1. Die Parteien verpflichten sich, einander unverzüglich alle ihnen bekannten Tatsachen mitzuteilen, die die ordnungsgemäße und rechtzeitige Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus diesem Vertrag beeinträchtigen könnten.
- 89.2. Im Falle der Entdeckung einer Verletzung der Sicherheit der verarbeiteten Personenbezogenen Daten, eines unbefugten oder zufälligen Zugriffs auf Personenbezogene Daten, einer Zerstörung oder eines Verlusts, einer unbefugten Weitergabe oder einer sonstigen unbefugten Verarbeitung oder eines Missbrauchs ist der Auftragsverarbeiter verpflichtet, den Verantwortlichen unverzüglich zu informieren und unverzüglich Maßnahmen zur Beseitigung des fehlerhaften Zustands zu ergreifen. Der Auftragsverarbeiter ist verpflichtet, den Verantwortlichen unverzüglich schriftlich, per E-Mail oder SMS über die getroffenen Maßnahmen zu informieren.
- 89.3. Der Auftragsverarbeiter erklärt, dass der Schutz Personenbezogener Daten den internen Sicherheitsvorschriften des Auftragsverarbeiters im Rahmen seines Informationssicherheitsmanagementsystems unterliegt, das im Wesentlichen auf den Sicherheitsanforderungen der ISO 27001 basiert.
- 89.4. Die Verarbeitung Personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter findet ausschließlich auf dem Gebiet der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums statt.
- 89.5. Der Verantwortliche erteilt dem Auftragsverarbeiter die Erlaubnis, andere Auftragsverarbeiter in die Verarbeitung einzubeziehen, deren Auswahl im Ermessen des Auftragsverarbeiters liegt und keiner zusätzlichen spezifischen Genehmigung durch den Verantwortlichen bedarf. Der Auftragsverarbeiter muss sich vergewissern, dass der andere Auftragsverarbeiter den gleichen Verpflichtungen unterliegt wie der Auftragsverarbeiter im Rahmen dieses Vertrags.
 - 89.5.1. Der Auftragsverarbeiter arbeitet derzeit mit folgenden anderen Auftragsverarbeitern zusammen:
 - 89.5.1.1. Anbieter von Entwicklungs- und Serviceleistungen im Zusammenhang mit der JABLOTRON Cloud;
 - 89.5.1.2. Betreiber der vom Auftragsverarbeiter genutzten Rechenzentren;
 - 89.5.1.3. die Daten- und Internetverbindungsanbieter des Auftragsverarbeiters.
- 89.6. Die Parteien vereinbaren, dass die Haftung des Auftragsverarbeiters für Schäden, die bei der Erfüllung dieses Vertrags oder im Zusammenhang mit der Erfüllung dieses Vertrags verursacht werden, auf den Betrag begrenzt ist, der der Summe der Zahlungen entspricht, die der Verantwortliche für die Bereitstellung von Diensten gemäß den ANB an den Auftragsverarbeiter in den letzten sechs Monaten nach Eintritt des Schadens geleistet hat.

9.10. ABSCHLIEßENDE BESTIMMUNGEN

- | **910**.1. Dieser Vertrag tritt am Tag der Genehmigung seiner elektronischen Fassung durch den Verantwortlichen in Kraft und wird wirksam.
- | **910**.2. Dieser Vertrag wird für die Dauer der vertraglichen Beziehung zwischen den Parteien geschlossen, die durch die Annahme der ANB durch den Verantwortlichen begründet wurde. Wird das durch die Annahme der ANB durch den Verantwortlichen begründete Vertragsverhältnis zwischen den Parteien beendet, so endet automatisch auch das Vertragsverhältnis zwischen dem Verantwortlichen und dem Auftragsverarbeiter nach diesem Vertrag. Im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses endet auch die Verpflichtung des Auftragsverarbeiters, Personenbezogene Daten für den Verantwortlichen auf der Grundlage dieses Vertrags zu verarbeiten, zum Zeitpunkt der Vernichtung der verarbeiteten Personenbezogenen Daten gemäß diesem Vertrag.
- | **910**.3. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den ANB und diesem Vertrag hat der vorliegende Vertrag Vorrang.
- | **910**.4. Dieser Vertrag stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien in Bezug auf den Gegenstand dieses Vertrags dar und ersetzt alle früheren Vereinbarungen in Bezug auf den Gegenstand dieses Vertrags.
- | **910**.5. Für die durch diesen Vertrag begründeten Rechtsbeziehungen gilt das für die ANB maßgebliche Recht.
- | **910**.6. Die Parteien erklären ausdrücklich, dass sie den Inhalt des Vertrages in seiner Gesamtheit kennen und dass dieser Vertrag Ausdruck ihres wahren und freien Willens ist; zum Beweis ihrer Zustimmung ersetzen die Parteien ihre Unterschriften durch elektronische Mittel.
